

Einladung

Die Universität Innsbruck und die Fakultät für
Politikwissenschaft und Soziologie danken dem
Bundesminister für Landesverteidigung
für die großzügige Stiftung

zur Antrittsvorlesung von
Univ.-Prof. Dr. Alexander Siedschlag,
Stiftungsprofessor
an der Fakultät für Politikwissenschaft und
Soziologie der Leopold-Franzens-Universität
Innsbruck



Der Bundesminister
für Landesverteidigung

2. Mai 2005, 18.00 Uhr
Kaiser-Leopold-Saal
Katholisch-Theologische
Fakultät
Karl-Rahner-Platz 1,
6020 Innsbruck



Als Inhaber der neu geschaffenen Stiftungsprofessur „Europäische Sicherheitspolitik“ wurde **Univ.-Prof. Dr. Alexander Siedschlag** im Oktober 2004 an die Universität Innsbruck berufen.

Nach dem Studium der Politische Wissenschaft, Neueren und Neuesten Geschichte, Soziologie und Psychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München promovierte Alexander Siedschlag daselbst 1996 zum Dr. phil. Die Habilitation im Fach Politikwissenschaft folgte im Jahr 2000 an der Humboldt-Universität zu Berlin. Nach Tätigkeiten u.a. an der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) und am Deutschen Historischen Institut in Washington, D.C. war Alexander Siedschlag von 2000 bis 2004 Privatdozent für Politikwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin und 2002 bis 2004 außerdem Gastprofessor an der Hochschule für Politik München. Alexander Siedschlag ist u.a. Gründungssprecher der Ad-hoc-Gruppe „Internet und Politik“ in der Deutschen Gesellschaft für Politische Wissenschaft (DVPW) und Mitglied des Vorstandes des Landesverbandes Bayern der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN).

Programm

Begrüßung durch den Dekan der
Fakultät für Politikwissenschaft und Soziologie
Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka

Grußworte des Rektors der Universität Innsbruck
Univ.-Prof. Dr. Manfred Gantner

Vorstellung des Stiftungsprofessors Dr. Alexander Siedschlag durch
Dekan Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka

Antrittsvorlesung von
Univ.-Prof. Dr. Alexander Siedschlag

„Die sicherheitspolitische Konstellation Europas“

Schlussworte des
Bundesministers für Landesverteidigung Günther Platter

Im Anschluss laden der Rektor und der Bundesminister
zum Buffet